



(Quelle: Dätwyler Cabling Solutions)

**21. November 2021 - Der Energieversorger Romand Energie will zusammen mit Swiss4Net die Gemeinden am Genfersee mit einem Glasfasernetz versorgen. Das erste Netz soll in der Gemeinde Morges errichtet werden.**

Der Westschweizer Energieversorger Romande Energie hat mit dem Glasfaser-spezialisten **Swiss4net** eine Partnerschaft in Sachen Glasfaserausbau geschlossen. Die Vereinbarung sieht die gemeinsame Planung und den Ausbau von Glasfasernetzen in mehreren Gemeinden am Genfersee vor. Als erste Kommune kommt die Waadtländer Gemeinde Morges zum Zug. In den kommenden zwei bis drei Jahren soll da ein flächendeckendes Punkt-zu-Punkt-Glasfasernetz mit rund 10'000 Anschlüssen realisiert werden. Swiss4net übernimmt die Finanzierung und baut das Netz mit Romande Energie in den vorhandenen Rohranlagen. Betrieben wird das Netz unter der Marke Morges4net, die Swiss4net gehört. Mit dem Bau wird 2022 begonnen werden und nach zwei bis drei Jahren will man das Netz in Betrieb gehen. Das neue FFH-Netz soll allen Telekommunikationsanbietern offenstehen, um darüber Telefonie- oder TV-Services anzubieten.

Wie die Unternehmen mitteilen, sieht das Partnerschaftsabkommen den Bau weiterer Glasfasernetze im Einzugsgebiet von Romande Energie vor. Der Energieversorger beliefert um den Genfersee an die 300'000 Einwohner in rund 300 Gemeinden mit Strom. (rd)